

Amtsblatt

der

Königlichen Regierung zu Düsseldorf.

Stück 2.

Jahrgang 1886.

Inhalt des Reichs-Gesetzblattes.

35. 38. Das zu Berlin am 10. Januar 1886 ausgegebene 1. Stück des Reichs-Gesetzblattes enthält:

Nr. 1629. Bekanntmachung, betreffend die Bestimmung der Form des Stempelzeichens zur Angabe des Feingehalts auf goldenen und silbernen Geräthen. Vom 7. Januar 1886.

Inhalt der Gesetzsammlung.

36. 30. Das zu Berlin am 6. Januar 1886 ausgegebene 1. Stück der Gesetz-Sammlung enthält:

Nr. 9103. Allerhöchster Erlass vom 16. December 1885, betreffend die Presbyterial- und Synodalordnung für die evangelischen Kirchengemeinschaften (die reformirte, die lutherische und die unirte) im Bezirke des Konsistoriums zu Cassel.

37. 31. Das zu Berlin am 6. Januar 1886 ausgegebene 2. Stück der Gesetz-Sammlung enthält:

Nr. 9104. Verordnung wegen Einberufung der beiden Häuser des Landtages. Vom 4. Januar 1886.

Verordnungen u. Bekanntmachungen der Provinzial-Behörden.

38. 37. Der Kandidat des höheren Schulamtes Theodor van Haag aus Aachen ist von uns zum ordentlichen Lehrer an der Realschule zu Rheydt ernannt worden.

Koblenz, den 30. December 1885. S. C. Nr. 11019. Königl. Provinzial-Schul-Kollegium: v. Puttkamer.

39. 31. Mit Genehmigung des Herrn Ministers der geistlichen Angelegenheiten und des Evangelischen Oberkirchenraths und nach geschener Verhandlung mit den Interessenten wird von den unterzeichneten Provinzialbehörden Nachstehendes festgesetzt.

§. 1. Die in der Civildgemeinde Appeldorn wohnenden

41. 34. **Nachweisung** der Schenkungen und Vermächtnisse für Kirchen- und Schulzwecke, für Armen- und Wohlthätigkeits-Anstalten im Regierungsbezirk Düsseldorf für das 2. Halbjahr 1885.

| Nr. | Kreis. | Schenkgeber. | Wem die Schenkung zugefallen. | Gegenstand der Schenkung. | Betrag. | Zweck. |
|-----|--------|--|--------------------------------|---------------------------|---------|--------|
| 1 | Cleve | Der zu Hau verstorbene Aderer Gerhard Cronenberg | Kath. Kirchengemeinde zu Hau | — | 9 300 | — |
| 2 | do. | Die zu Cleve verstorbene Rentnerin Bernhardine von Rohum | Kath. Kirchengemeinde zu Cleve | — | 15 000 | — |

Ausgegeben zu Düsseldorf am 16. Januar 1886.

Evangelischen, welche bisher durch den Pfarrer von Calcar kirchlich bedient worden sind, werden in die Pfarrgemeinde Calcar zu gleichen Rechten und Pflichten mit den übrigen Gemeindegliedern definitiv eingepfarrt, jedoch wird denselben das Recht vorbehalten, für den Fall der Gründung einer selbstständigen Pfarrgemeinde ohne Entschädigung aus der Pfarrverbindung mit Calcar auszuscheiden.

§. 2. Dieses Decret tritt mit dem Tage seiner Publication in Kraft.

Koblenz, den 18. December 1885.

10967 C.

Königliches Konsistorium der Rheinprovinz.

Düsseldorf, den 4. Januar 1886.

II. B. 2.

Königliche Regierung, Abtheilung für Kirchenverwaltung und Schulwesen: von Schütz.

40. 35. Im Verlage der Stahlischen Buchdruckerei in Düsseldorf ist erschienen: Neuer Volkskalender für das Jahr 1886, 77. Jahrgang, 8 geheftet 65 Pf. Derselbe enthält auf Grund amtlicher Mittheilungen das Verzeichniß der Beamten der unterzeichneten Regierung und der von derselben ressortirenden Behörden, die Namen der Beamten der indirekten Steuerverwaltung zu Düsseldorf, der Landgerichte zu Elberfeld, Cleve und Düsseldorf, der Handelskammern zu Düsseldorf, Barmen, Crefeld u. und der Kammern für Handelsfachen zu Düsseldorf, Barmen, Elberfeld, Crefeld, M.-Glabbad, ferner das Verzeichniß der städtischen Behörden, sowie die Namen der Professoren und Lehrer an der hiesigen Kunstakademie und den höheren Unterrichtsanstalten, der Mitglieder und Beamten der provinzialständischen Verwaltung, der Beamten der Ober-Postdirektion u. s. w. Die Behörden und Beamten unseres Verwaltungsbezirks machen wir auf das fragliche Werk hierdurch empfehlend aufmerksam.

Düsseldorf, den 6. Januar 1886.

I. 1. 58.

Königliche Regierung: Freiherr von Berlepsch.

| Nr. | Kreis. | Schenkgeber. | Wem die Schenkung zugefallen. | Gegenstand der Schenkung. | Betrag. M. P. | Zweck. |
|-----|------------|--|---|---|------------------|---|
| 3 | Crefeld | Maria Agnes Pulls Anna Margaretha Balls Peter Michael von Dannwitz zu Dahlerhof und Peter Jakob von Dannwitz zu Dahlerhof | Kath. Kirchengemeinde zu Anrath | — | 7 125 | — |
| 4 | do. | Der zu Fischeln wohnende Rentner Peter Andreas Brocker | Kath. Kirchengemeinde zu Fischeln | Wohnhaus nebst Zubehör zu Fischeln, Tage 6200 Mark | — | Als Dienstwohnung für den Hülfgeistlichen. |
| 5 | Düsseldorf | Die zu Düsseldorf verstorbene Rentnerin Louise Siepermann | Evang. Krankenhaus zu Düsseldorf | — | 12 000 | — |
| 6 | do. | Dieselbe | Evang. Kirchengemeinde zu Düsseldorf | — | 12 000 | — |
| 7 | do. | Dieselbe | Gasthaus zur Heimath | — | 6 000 | — |
| 8 | do. | Berwittwete Geh. Kommerzienrath Hoffbauer, Clara geb. Becker zu Potsdam | Berein zur Bildung und Beschäftigung evang. Diakonissen zu Kaiserswerth | — | 306 000 | Gründung eines Waisenhauses und einer Krankenanstalt zu Potsdam. |
| 9 | do. | Die zu Münster verstorbene berwittwete Geh. Justizrath von Unzer, Juliane geb. Bölling | do. | Das Gut „am Wallbaum“ bei Hattingen, Tage 51 120 Mark | — | Weiterführung des bereits bestehenden Kindergeneesungs- Anstalts und Erholungsorts für in öffentlicher Krankenpflege beschäftigt gewesene Diakonissen. |
| 10 | do. | Der zu Düsseldorf verstorbene Rentner Carl Hüllstrung | Evang. Kirchengemeinde zu Düsseldorf | — | 6 000 | — |
| 11 | do. | Der Rittergutsbesitzer von Stutterheim auf Groß-Walded, Kreis Pr.-Ostlau, Regierungsbezirk Königsberg | Berein der Düsseldorf- dorfer Künstler zu gegenseitiger Unterstützung und Hülfe | — | 5 000 | — |
| 12 | Duisburg | Wittve Elise Münster geb. Elpe | Kath. Kirchengemeinde zu Duisburg | Grundstück, Tage 10 500 Mark | — | — |
| 13 | Elberfeld | Berwittwete Kommerzienrath Abers, Bertha geb. Bödinghaus, Elberfeld | Luth. Frauenverein zu Elberfeld | — | 63 000 | — |
| 14 | do. | Dieselbe | Zweigverein des vaterländischen Frauenvereins zu Elberfeld | — | 124 326 51 | — |
| 15 | do. | Fräulein Mathilde Wichelhaus zu Elberfeld | Ref. Kirchengemeinde zu Elberfeld | — | 15 000 | — |
| 16 | do. | Die ad 13 und 14 | Berein der Kinderbewahranstalten der Kinderfreunde zu Elberfeld | — | 22 500 | — |

| Nr. | Kreis. | Schenkgeber. | Wem die Schenkung zugefallen. | Gegenstand der Schenkung. | Betrag. | | Zweck. |
|-----|-----------|--|---|--------------------------------------|---------|----|---|
| | | | | | M | Pf | |
| 17 | Elberfeld | Der zu Berlin verstorbene Rentner Albert Brundhler | Stadtgemeinde Elberfeld | — | 22 493 | 86 | — |
| 18 | do. | Erben de Werth zu Elberfeld | Evang. ref. Kirchengemeinde zu Elberfeld | Grundstück, Werth 50 000 Mark | — | — | — |
| 19 | Essen | Die zu Steele verstorbenen Eheleute Bernhard Anschott und Christine geb. Lindemann | Kath. Kirchengemeinde zu Steele | — | 6 000 | — | — |
| 20 | do. | Die zu Werden verstorbene unverehelichte Rentnerin Josephine Schunten | Kath. Kirchengemeinde zu Werden | — | 6 000 | — | Gründung einer geistlichen Stelle. |
| | | | | | 5 400 | — | Für das Krankenhaus. |
| | | | | | 3 750 | — | Für die Nebenkirche zu Bredeneh. |
| | | | | | 3 750 | — | Für die Nebenkirche zu Dilldorf. |
| | | | | u. eine Gartenparzelle | — | — | Für das Gesellenhaus. |
| 21 | Gelbern | Die zu Straelen unverehelicht gestorbene Kath. Neeten | Civilgemeinde Straelen | — | 6 600 | — | Für das Katharinen-Hospital. |
| 22 | do. | Der zu Nieukerk verstorbene Pfarrer Broder | Kath. Kirchengemeinde zu Nieukerk | — | 15 000 | — | — |
| 23 | Glabbach | Fabrikbesitzer Joh. Friedr. Klausner zu Glabbach | Evang. Kirchengemeinde zu Glabbach | — | 6 000 | — | — |
| 24 | Kempen | Rentner Heinrich Maas zu Kempen in seiner Eigenschaft als Universalerbe des verstorbenen Ackerwirthes Johann Rasmus zu Aldenhoven bei Mülhausen, Gemeinde Dedt | Kath. Kirchengemeinde zu Dedt | — | 30 000 | — | Neu- und Erweiterungsbau der Kirche zu Dedt. |
| | | | | | 14 400 | — | Kirchl. Armenfonds |
| | | | | | 8 400 | — | Für die Kapelle zu Mülhausen. |
| 25 | Lennepe | Die Inventur der Privat-Sparkasse zu Ronsdorf | Städtisches Krankenhaus zu Ronsdorf | — und | 12 000 | — | — |
| | | | | | 2 000 | — | — |
| 26 | Mörs | Geh. Med.-Rath Dr. Albert Mooren und dessen Ehefrau Theod. geb. Dbenfott zu Düsseldorf | Kath. Kirchengemeinde zu Alpen | Beguinenhof zu Camp, Tage 21000 Mark | — | — | Dotation einer kath. Pfarrstelle zu Boeninghardt. |
| 27 | do. | Rentnerin Mathilde Clarenbach zu Bever (Hückeswagen) | Berein zur Erziehung armer verlassener und verwahrloster Kinder zu Neukirchen bei Moers | — | 9 000 | — | — |
| 28 | Neuß | Der zu Niederaußem verstorbene Cornelius Außem | Kath. Kirchengemeinde zu Rommerstirchen | — | 3 600 | — | — |
| 29 | Rees | Die zu Wesel verstorbene unverehelichte Gertr. Stelbexen | Kath. Martini-Kirchengemeinde und kath. Wohltätigkeitsverein zu Wesel | — | 31 079 | 37 | — |

| Nr. | Kreis. | Schenkgeber. | Wer die Schenkung zugefallen. | Gegenstand der Schenk. | Betrag. | | Zweck. |
|-----|----------|---|---|---|---------|-----------|--------|
| | | | | | ℳ | ℥ | |
| 30 | Rees | Der zu Wesel verstorbene Wirth Victor Jof. Schulte | Kath. Joseph Honnerbach'sche Bürzerverwaisen- haus-Stiftung zu Wesel und Kath. Wohlthätig- keitsverein zu Wesel | 2 Häuser u. Garten Laxe 19 108,50 Mark und | — | 12 557 16 | — |
| 31 | Solingen | Der zu Köln gestorbene Rent- ner Gustav Pilgram | Civilgemeinde Lützengirchen | — | — | 30 000 | — |

Düsseldorf, den 7. Januar 1886.

II. B. 29.

Königliche Regierung, Abth.
42. 36. Dem Apotheker Rudolf Baum ist die Kon-
zession zur Uebernahme der nach dem Ableben seines
Vaters Seitens seiner nunmehr verstorbenen Mutter
fortgeführten und durch Kaufakt an ihn übergebenen
Apothekel zu Vorbeck erteilt worden.

Düsseldorf, den 5. Januar 1886. I. H. A. 3706.
Königliche Regierung, Abth. des Innern: von Noon.

Bekanntmachungen auf Grund des Reichs-Gesetzes vom 21. Oktober 1878.

43. 27. Auf Grund des §. 12 des Reichsgesetzes gegen
die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie
vom 21. Oktober 1878, wird hierdurch zur öffentlichen
Kenntniß gebracht, daß die Flugschrift: „Wie's
im Reichstag zugeht! Eine Winterbetrachtung
für das Landvolk im Reichstagswahlkreis München II“
gemäß §. 11 des gedachten Gesetzes Seitens der unter-
zeichneten Landes-Polizeibehörde verboten worden ist.

München, den 2. Januar 1886.

Königl. Regierung von Oberbayern, Kammer des Innern.
Freiherr von Pfeufer, Präsident.

44. 40. Auf Grund des §. 12 des Reichsgesetzes gegen
die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemo-
kratie vom 21. Oktober 1878 (R.-G.-Bl. S. 351) wird
hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß das
in der Druckerei des „Przedswit“ zu Genf gedruckte
Flugblatt mit der Ueberschrift: „Do Ludu Pra-
cujacego“ (An das arbeitende Volk) nach §. 11 des
gedachten Gesetzes durch die unterzeichnete Landespolizei-
behörde verboten worden ist.

Posen, den 7. Januar 1886.

Königliche Regierung, Abth. des Innern: Gaebel.

Verordnungen u. Bekanntmachungen anderer Behörden etc.

45. 975. Auf den Antrag der Königlichen Regierung
zu Düsseldorf, Abtheilung für direkte Steuern, Do-
mainen und Forsten vom 20. März 1884 ist das Ver-
fahren behufs Ablösung des der Gemeinde Nievenheim
auf dem fiskalischen Forstterrain Mählbusch zustehenden
Rechtes des Grasschnittes und demnachst auch behufs
Ablösung der derselben Gemeinde in dem gedachten
Terrain zustehenden Raff- und Beseholz-Berechtigung

für Kirchenverwaltung und Schulwesen: von Schüh.
eingeleitet und der Unterzeichnete zum Ablösungs-Kom-
missar für dieses Verfahren ernannt worden.

Auf Grund des §. 11 des Gesetzes betreffend das
Verfahren in den nach der Gemeinheits-Theilungs-
ordnung zu behandelnden Theilungen und Ablösungen
in den Landestheilen des linken Rheinufers vom 19.
Mai 1851 mache ich hiermit bekannt, daß der von mir
aufgestellte Entwurf des Ablösungs-Regesses vom 2.
Januar 1886 an bei dem Herrn Bürgermeister Hed-
mann zu Nievenheim auf dessen Gemeinde-Bureau zur
Einsicht jedes Betheiligten niedergelegt ist. Zugleich
habe ich zur Entgegennahme der Erklärungen der Be-
theiligten einen Termin auf **Donnerstag, den 11.
März k. J.,** Nachmittags 2 1/2 Uhr, in dem
Gemeindehause zu Nievenheim anberaumt, zu welchem
alle Betheiligten hiermit unter der Verwarnung vorge-
laden werden, daß gegen den Ausbleibenden angenom-
men werde, daß er die Theilnahmerechte und die Berech-
tigungen so anerkenne, wie die Erscheinenden solche an-
geben und daß er in Bezug auf den Entwurf des
Ablösungs-Regesses keine Erklärung abgeben wolle.

Neuß, den 27. December 1885.

Der Ablösungs-Kommissar: v. Heinsberg,
Landrath und Geheimer Regierungs-Rath.

46. 976. Die Besitzer der links des Ruhrstromes in
der Gemeinde Siebenhonnshafen, Ortschaft Fischlaten,
belegenen ca. 140 Hektare großen Niederung sollen zu
einem **Deichverbande** vereinigt werden, welcher
den Zweck hat, die Grundstücke dieser Niederung gegen
Verlandung und Auspülung durch Hochwasser der Ruhr
sicher zu stellen.

Dieser Zweck soll durch die Eindeichung

- 1) des Wiesen-Komplexes von der Zeche Vereinigung
bis Haus Scheppen,
- 2) des Acker-Komplexes von Haus Scheppen bis
Haus Petry,
- 3) des Acker-Komplexes von Haus Petry bis zum
Neuentkirchener Ruhrhafen, erreicht werden.

Das Nähere ergibt sich aus den bezüglichen Projekt-
stücken, welche in dem Geschäftslokale des Königlichen
Landrathsamtes des Landkreises Essen während der
nachstehend bezeichneten Frist zu Jedermanns Einsicht
aufgelegt sind.

Im Auftrage der Königlichen Regierung zu Düsseldorf fordere ich hierdurch in Gemäßheit der §§. 2 und 11 des Deichgesetzes vom 28. Januar 1848 auf, etwaige Einwendungen gegen die Ausführung des Projektes und die Konstituierung des fraglichen Deichverbandes **innen 4 Wochen** bei mir anzumelden, unter der Verwarnung, daß diejenigen, die sich binnen der bezeichneten Frist nicht gemeldet haben, mit späteren Einwendungen nicht mehr gehört werden können.

Zu der im §. 4 der Instruktion zur Bildung von Deichverbänden vom 24. August 1850 vorgeschriebenen endgültigen Verhandlung über die innerhalb der oben bezeichneten Präklusivfrist etwa eingegangenen Einwendungen und besonderen Wünsche wird Termin am **Montag, den 15. Februar l. J.,** Vormittags 9 Uhr, in meinem Bureau hieselbst stattfinden, zu welchem die Interessenten hierdurch eingeladen werden.
Essen, den 22. December 1885.

Der Landrath: Freiherr von Hövel.

Personal-Chronik.

47. 41. A. Regierungsbeamte.

Dem Regierungs- und Medizinalrath Dr. Beyer ist die nachgesuchte Entlassung aus dem Staatsdienste unter Verleihung des Charakters als Geheimer Medizinalrath ertheilt worden.

Die an die hiesige Regierung versetzten Regierungs- und Medizinalrath Dr. Weiß und Regierungsrath Kramer sind am 8. d. M. in das Regierungs-Kollegium eingeführt worden.

B. Ordens-Verleihungen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem Polizeidiener Peter Wilhelm Sparla zu Bockum im Landkreise Crefeld das Allgemeine Ehrenzeichen zu verleihen.

C. Kommunal-Verwaltung.

Die Wahlen a. des Rechtsanwalts Friedrich Haumann zum besoldeten Beigeordneten der Stadt Essen und b. des Fabrikanten Peter Jsaak Raspe zum unbesoldeten Beigeordneten der Stadt Dorp haben die Allerhöchste Bestätigung erhalten.

Ernannt sind: der Gutsbesitzer Peter Broich zum zweiten Beigeordneten der Bürgermeisterei Evinghoven, der Landwirth Josef Joisten zum ersten Beigeordneten der Bürgermeisterei Gустorf.

D. Schul-Verwaltung.

Der Pfarrer Andrießen zu Holten ist zum Lokal-Schulinspektor der evangelischen Volksschulen zu Holten, Biesang, Neuhamborn, Schmidthorst und Aldenrade ernannt worden.

Der Pfarrer von Scheven zu Burscheid ist zum Lokal-Schulinspektor der evangelischen Schulen zu Burscheid und Hürdinghausen ernannt worden.

Dem Lehrer Dr. Robert Steffen ist die Erlaubniß ertheilt, zu Bohnwinkel eine höhere Privatschule zu richten und zu leiten.

Angestellt im Monat December 1885 nachstehend genannte Lehrer und Lehrerinnen:

a. provisorisch.

Allekotte, Katharina, an der kath. Volkssch. zu Sterkrade. Brandenburg, Johann, an einer Volkssch. des Kreises Crefeld. Bremder, Karl, an der evang. Volkssch. zu Gerresheim. Cläffens, Nicolaus, an einer Volkssch. des Stadtkreises Crefeld. Gießen, Adolph, an der kath. Volkssch. zu Damm, Kreis M.-Glabbach. Gupperz, Anton, an der kath. Volkssch. zu Keppeln. Morischhauser, Louise, an der kath. Volkssch. zu Ober-Rath. Rummel, Johannes, an der evang. Volkssch. zu Widrath. Schaefer, Albert, an der städt. höheren Töchtersch. für Mittel- und Ober-Barmen. Sitzerz, Hubertine, an der kath. Volkssch. zu Krey-Verthe. Streil, Heinrich, an der kath. Volkssch. zu Unter-Weiderich. Tack, Wilh., an der kath. Volkssch. zu Traar. Wimmer, Adam, an einer Volkssch. des Stadtkreises Crefeld. Wüstemeyer, H., an der evang. Schule zu Niep. Zieses, Bertha, an einer Volkssch. der Stadtbürgermeisterei Solingen.

b. definitiv.

Baums, Karl, an der kath. Volksschule zu Wetten. Berger, Wilhelm, an einer Volkssch. der evang. Gemeinde zu Essen. Bezel, Eugen, an der evang. Volkssch. zu Dümpten. Biesemann, Wilhelm, an einer Volkssch. des Stadtkreises Duisburg. Bledmann, Hermann, an einer Volkssch. der Bürgermeisterei Höhscheid. Blumbach, Ernst, an einer Volkssch. der Bürgermeisterei Merscheid. Boll, Wilhelm, an der kath. Volkssch. zu Mehäusen. Brinken, Hermann, an der evang. Volkssch. zu Blun. Brudmann, Otto, an einer Volkssch. der Bürgermeisterei Moers. Camphausen, an einer Volkssch. der Stadtbürgermeisterei M.-Glabbach. Edelhoff, Alexander, an einer Volkssch. des Stadtkreises Barmen. Engbrox, Friedrich, an einer Volksschule des Stadtkreises Duisburg. Engels, Wilhelm, an einer Volksschule des Stadtkreises Crefeld. Feld, Johann, an einer Volksschule des Stadtkreises Crefeld. vom Grafen, Ernst, an einer Volksschule der Bürgermeisterei Dorp. Gehring, Friedrich, an einer Volkssch. des Stadtkreises Barmen. Grau, Fritz, an der evang. Volkssch. zu Jingscheid. Grunewald, Friedrich, an der evang. Volkssch. zu Richrath. Heinen, Johann, an einer Volkssch. des Stadtkreises Crefeld. Herberg, Ernst, an einer Volkssch. der Bürgermeisterei Dorp. Herpers, Wilhelmine, an der kath. Volkssch. zu Dypum. Hoffmann, Maria, an der kath. Volkssch. zu Odenkirchen. Hoffmann, Paul, an einer Volkssch. der evang. Gemeinde zu Essen. Jngerfurth, Heinrich, an einer Volkssch. der Bürgermeisterei Mülheim a. d. Ruhr. Janz, Philipp, an der evang. Volkssch. zu Kettwig. Jonas, Johann, an einer Volkssch. der evang. Gemeinde zu Essen. Jungmann, Wilhelm, an der evang. Volkssch. zu Hünge. Kemmerling, Friedrich, an einer Volkssch. des Stadtkreises Crefeld. Knauber, Peter an der kath. Volkssch. zu Hüls. Kotthaus, Gustav, an einer Volkssch. der evang. Gemeinde zu Essen. Kremer, Friedrich an der evang. Volkssch. zu Hiesfeld. Lohmanns, Hermann, an einer

Volkssch. des Stadtkreises Crefeld. Marcus, Dieblich, an der evang. Volkssch. zu Laar, Bürgermeisterei Holten. Mertens, Peter, an einer Volkssch. des Stadtkreises Crefeld. Opheis, Wilhelm, als erster Lehrer an der kath. Volkssch. zu Hadenbroich. Pasch, Heinrich, an der kath. Volkssch. zu Opladen. Peters, Karl, an einer Volkssch. der Bürgermeisterei Wald. Piron, Jacob, an der kath. Volkssch. zu Aldeferk. Pütz, Wilhelm, an einer Volkssch. der Bürgermeisterei Mülheim a. d. Ruhr. Rasing, Johanna, an der kath. Volkssch. zu Neuwerk-Damm. Rensing, Heinrich, an der evang. Volkssch. zu Ober-Meiderich. Riden, Adolph, an der evang. Volkssch. zu Ruhrort. Roerig, Friedrich, an einer Volkssch. des Stadtkreises Duisburg. Rosenberger, Edmund, an einer Volkssch. der kath. St. Gertrudis-Gemeinde zu Essen. Rumscheid, Fritz, an einer Volkssch. der Bürgermeisterei Dorp. Ruthmann, Johann, an der evang. Volkssch. zu Drevenack. Saß, Julius, an einer Volkssch. des Stadtkreises Barmen. Seumer, Adam, an einer Volkssch. des Stadtkreises Duisburg. Schenkel, Jakob, an einer Volkssch. des Stadtkreises Duisburg. Scheuren, Johann, an der kath. Volkssch. zu Caldenhausen. Schmalohr, August, an einer Volkssch. des Stadtkreises Crefeld. Schmidt, Heinrich, an einer Volkssch. der evang. Gemeinde Essen. Schneider Otto, an einer Volkssch. des Stadtkreises Barmen. Schuster, Otto, an der evang. Volkssch. zu Rumelen. Steintrauß, August, an der evangel. Volksschule zu Ruhrort. Struß, Heinrich, an der evangelischen Volkssch. zu Dönberg. Ueberschaer, Julius, an der kath. Schule zu Kupferdreh. Vetter, Robert, an einer Volkssch. der Bürgermeisterei Mülheim a. d. Ruhr. Vogt, Wilhelm, an einer Volkssch. des Stadtkreises Barmen. Wedes, Franz, an der kath. Volkssch. zu Willich. Wenner, Albert, an einer Volkssch. des Stadtkreises Barmen. Bewer, Johann, an der kath. Volkssch. zu Opladen. Weyer, Jakob, an einer Volkssch. der Bürgermeisterei Dorp. Wicking, Eugen, an der kath. Volkssch. zu Rheindahlen. Zopp, Johann, an einer Volkssch. des Stadtkreises Duisburg.

48. 24. Der Stationsassistent Weber ist zum 25. Januar d. J. als Stationsaufseher von Bohwinkel nach Wülfrath versetzt.

Düsseldorf, den 5. Januar 1886.

Königliches Eisenbahn-Betriebsamt.

49. 25. Der Stationsassistent Kießling ist zum 25. Januar d. J. als Stationsaufseher von Opladen nach Krebssoege versetzt.

Düsseldorf, den 5. Januar 1886.

Königliches Eisenbahn-Betriebsamt.

50. 28. Personal-Chronik

für den Monat December 1885.

1. Ernannet sind: a. der Landgerichtsrath Tagg zu Kiel zum Oberlandesgerichtsrath bei dem hiesigen Oberlandesgericht, b. der Rechtsanwalt Grüter in Reheim

zum Notar für den Bezirk des hiesigen Oberlandesgerichts mit Anweisung seines Wohnsitzes in Reheim; c. die Referendare von Manger, Bansi, Pohlmann und Thier zu Gerichtsassessoren, d. die Rechtsabjudicanten Kaspar Ulrich, Julius Stern, Hermann Hölcher, Franz Voss, Hugo Sonderhof, Heinrich Mehring, Otto Mantel und Clemens Prüßen zu Referendaren, e. der etatsmäßige Gerichtsschreibergehilfe, Assistent König zu Bochum zum Gerichtsschreiber bei dem Amtsgerichte zu Bochum mit dem Amtstitel „Sekretär“, f. definitiv zu Gerichtsvollziehern: aa. der bisherige Gerichtsdienner und Gerichtsvollzieher kraft Auftrags Roselieb zu Wiedenbrück bei dem Amtsgericht daselbst; bb. der Gerichtsvollzieher kraft Auftrags Venderoth zu Fürstenberg bei dem Amtsgericht daselbst, cc. der Gerichtsvollzieheranwärter, Bezirksfeldwebel Thumser zu Mülheim a. d. Ruhr bei dem Amtsgerichte zu Lübbecke.

2. Versetzt sind: a. der Landgerichtspräsident Saß zu Paderborn an das Landgericht zu Frankfurt a. d. O.; b. der Landgerichtspräsident Hofius zu Landsberg a. W. an das Landgericht zu Duisburg; c. der Amtsrichter von Unruh zu Nietberg an das Amtsgericht zu Deynhäusen; d. der Gerichtsvollzieher Schulze zu Lübbecke an das Amtsgericht zu Petershagen.

3. Dem Landgerichtspräsidenten Simons zu Duisburg und dem Amtsgerichtsrath Schlüter in Siegen ist die nachgesuchte Entlassung aus dem Justizdienste mit Pension ertheilt.

4. Der Rechtsanwalt Dr. Gießing zu Oberhausen ist in der Liste der Rechtsanwälte des Amtsgerichts daselbst gelöscht worden. Derselbe hat auch das Notariat niedergelegt.

5. Der Gerichtsvollzieher Engemann in Ahlen ist in den Ruhestand versetzt.

6. Dem Ersten Gerichtsschreiber, Sekretär Meidtling in Münster und den Gerichtsschreibern, Sekretären Schaper in Hagen, Coester in Hamm und Prüßen in Paderborn ist der Charakter als Kanzleirath verliehen. Hamm, den 4. Januar 1886.

Der Oberlandesgerichts-Präsident, Staats-Minister: Falk. 51. 29. Personal-Veränderungen im Bezirke der Kaiserlichen Ober-Postdirektion in Düsseldorf.

Ernannet: der Ober-Postdirektionssekretär Wachholz in Düsseldorf zum Postassistenten, die Postassistenten Basemann in Essen (Ruhr) und Franke in Elberfeld zu Telegraphenassistenten; der Telegraphenassistent Haverländer in Düsseldorf zum Bureauassistenten und der Postassistent Diddel in Hilgen zum Postverwalter.

Versetzt: Der Ober-Postsekretär Ulbricht von Remscheid nach Köln (Rhein).

Gestorben: der Poststrath Knappke in Düsseldorf.

Düsseldorf, den 5. Januar 1886.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor: Köhne.

Zusammenstellung

| Nr. der Bekanntm. | der in den öffentlichen Anzeigern Nr. 5, 6, 7 und 8 zur Besetzung angezeigten, gegenwärtig vakanten Dienststellen. | Meldung. |
|-------------------|--|-----------|
| 212 | Lehrerstelle an der evangelischen Schule zu Schenkenschanz. Einkommen 1200 Mark und freie Wohnung mit Garten | baldigst. |
| 213 | Lehrerstelle an der katholischen Volksschule zu Süchteln. Einkommen 1050 Mark und 75 Mark Miethsentschädigung | 31./1. |

Redigirt im Bureau der Königlichen Regierung. — Gedruckt bei L. Voss & Co., Königlichen Hofbuchdruckern in Düsseldorf.